

Paulusen Hueber von Laimmerstatt			
<i>Ainzig</i>	sinnd den 19. <i>Aprill A^o</i> 1684 fir alhero geliferte 208 Peesen, ain zu 3 d., erstatt		
		2 36	—
	<i>Huius fl.</i>	43 14	4

[fol. 144v]

		fl.	kr.	hl.
	Georg Notthafft von Hengersperg verkhaufft zum Ambt zu endigsten <i>dato</i> 18 Centen 60 Pfund Sazer ³⁷⁰ Hopfen, den Centen <i>per</i> 38 Gulden gerechnet, ist ihme darfir Inhalt Scheins <i>dato</i> 19. <i>Aprill</i> 1684 ab- gericht	706	48	—
	³⁷¹ Georg Schineisen von Thalldorf hat alhero kheuffichen zugefihrt 34½ Claffter Veichtenholz, die Claffter <i>per</i> 45 kr., trüfft vermög Bescheinung, <i>datirt</i> den 21. <i>Aprill</i> 1684	25	52	4
	Messgelt	2	—	6
	Den 22. <i>Aprill</i> 1684 Georg Scham- ³⁷² berger, welcher den 24. <i>Extract</i> vf die Posst Sall hinab gelifert, ist <i>per</i> 1 Meill Wegs zu Pottenlohn bezalt	—	10	—
	<i>Huius</i>	734	51	2

[fol. 145r]

		fl.	kr.	hl.
	Conradt Widman vnnnd Hieronimus Cammerer alhir haben das in dem Holzharttn gestandtne Buechen Thörrholz, so aber von dem Hochwasser sehr abkhodt worden, vnd zum Thörrwerckh nit mehr tauglich gewest, zum Prandt- ³⁷³ weinwerkh hinab gefierth, darmit dan 13 Taglohn zu 12 kr. neben 30 kr. wegen Herleichung eines Schöfs verdient vnd empfangen crafft Scheins den 22. <i>Aprill A^o</i> 1684	3	6	—

³⁷⁰ Randbemerkung am linken Rand: „Sazerhopfen“.³⁷¹ Dieser und der folgende Absatz sind im Original von einer nach rechts offenen Klammer umfaßt und mit der Randbemerkung „Veichten- / holz“ versehen³⁷² Randbemerkung am linken Rand: „Pottenlohn“.³⁷³ Randbemerkung am linken Rand: „Prandt- / weinwerch“.